

RS OGH 1989/11/21 15Os117/89

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 21.11.1989

Norm

FinStrG §11

FinStrG §35 Abs2

Rechtssatz

Das Bewirken einer Eingangsabgaben-Verkürzung unter Verletzung einer abgabenrechtlichen Anzeigepflicht, Offenlegungspflicht oder Wahrheitspflicht (§ 35 Abs 2 FinStrG) sowohl durch den Abgabepflichtigen selbst als auch durch dessen Vertreter ist ohne Rücksicht auf eine allenfalls mißbräuchliche Mitwirkung des mit der Abgabebemessung befaßten Organs als unmittelbare Täterschaft (§ 11 erster Fall FinStrG) anzusehen.

Entscheidungstexte

- 15 Os 117/89
Entscheidungstext OGH 21.11.1989 15 Os 117/89

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1989:RS0086911

Dokumentnummer

JJR_19891121_OGH0002_0150OS00117_8900000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at